

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260663
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Berthastraße 8
Gem. * Fl-stck. * Flur Mockau * 165/z

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Vorgarten; Klinker-Putz-Fassade, Ausmalung im Eingangsbereich, baugeschichtlich von Bedeutung, Zeugnis der Ortserweiterung

Denkmaltext

Bauunternehmer Reinhold Beyer beehrte im September 1903 die Errichtung von Wohn- und Waschhaus auf dem Grundstück, seine Witwe Louise verw. Beyer zum Sommer 1904 Schlussprüfung und Gestattung der Ingebrauchnahme. Gestempelt sind die Planentwürfe von Bautechniker Walther Beyer. Unterm Dach waren lediglich Bodenräume vorgesehen, in den drei Etagen jeweils zwei Wohnungen mit zwei Stuben, Kammer, Küche, Gang und Außentoiletten im Treppenhaus. 2006 erfolgten Sanierung und ein Balkonanbau. Der hinter einem Vorgarten situierte Dreigeschosser weist eine gestalterische Verwandtschaft mit dem Nachbarhaus Nr. 10 auf: mit Klinkern verblendete Obergeschosse und Klinkersockel mit zwischengespanntem Verputz des Parterre, wobei hier der farbliche Einheitsüberzug die Gliederungen verflacht. Oben prägen hell gefasste Fensterrahmen mit Verdachungen, Stuckkonsolen und zwei Muschelmotive sowie ein profiliertes Traufgesims; es fällt jedoch auf, dass über den Fenstern der Beletage an Stelle der Felder üppigen Jugendstildekors nur Klinkermauerwerk sichtbar ist. Teile der originalen Ausstattung konnten bewahrt werden. Das Gebäude besitzt einen baugeschichtlichen Wert.
LfD/2018

Datierung 1903-1904 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260663 A
Aufnahmejahr	2016
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

